

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 259.

Donnerstag den 12. November 1903.

(4604) 3-1

S. 22.845.

Rundmachung.

Bei der zur Feier der 40jährigen ruhmreichen Regierung Sr. Majestät errichteten Kaiser Franz Josef-Stiftung für arme Waisen des Abelsberger Bezirkes kommen für das Jahr 1903 sechs Plätze mit je 60 K zur Ausschreibung.

Zum Genuße dieser Stiftung sind vor allem berufen minderjährige Waisen, deren Väter als Soldaten entweder vor dem Feinde gefallen oder infolge der Krieges Strapazen gestorben sind, weiters Soldatenwaisen, deren Väter im Heeresdienste gestorben sind, und endlich Waisen, deren Väter im Bezirke Abelsberg heimatsberechtigt gewesen sind.

Volljährige Waisen werden minderjährigen Waisen in dem Maße gänzlicher Mittellosigkeit gleichgehalten.

Die nach den vorstehenden Andeutungen instruierten Gesuche um einen Stipendplatz sind

bis zum 25. November 1903

bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Abelsberg zu überreichen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 11. November 1903.

St. 22.845.

Razglas.

Pri cesar Fran Josipovi ustanovi, ustanovljeni ob praznovanju štiridesetletnice slavne vlada Njegovega Velikanstva za uboge sirote Postojnskega okraja, je s tem za l. 1903. razpisanih šest mest z darilom po 60 kron.

Do užitka teh daril imajo pravico v prvi vrsti maloletne sirote bivših vojakov, kateri so padli v vojni, ali umrli na posledicah vojaškega truda, potem sirote takih vojakov, kateri so umrli v vojaški službi in slednji sirote roditeljev, ki so imeli domovinsko pravico v Postojnskem okraju.

Maloletnim sirotam je kot jednake prištevali polnoletne sirote, ako so te popolnoma nepreskrbljene.

Prošnje, katerim je po teh opombah pridejati potrebne priloge, morajo se vložiti do

25. novembra 1903. leta

pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Postojni.

Od c. kr. deželne vlade za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 11. novembra 1903.

(4481) 3-3

S. 22.008.

Rundmachung.

Vom Beginne des ersten Semesters des Schuljahres 1903/1904 an kommt der dritte Platz der Matthäus Languscher Studentenstiftung jährlich 420 K zur Verleihung.

Zum Genuße dieser Stiftung, zu deren Erlangung wenigstens der Besuch einer Mittelschule erforderlich ist, sind zunächst Jünglinge aus der Verwandtschaft des Stiffters Matthäus Languscher oder seiner Ehegattin Anna, geborene Wiedenhofer und in deren Ermangelung aus der Dittschast Steinbüchl gebürtige Jünglinge, welche sich einer Wissenschaft oder Kunst widmen wollen, berufen.

Bewerber um dieses Stipendium, für welches der jeweilige Pfarrer von Steinbüchl in Gemeinschaft mit der Vertretung der Gemeinde Steinbüchl das Präsentationsrecht ausübt, haben ihre mit dem Taufschein, dem Minderjährigkeitszeugnisse und dem Studienzeugnisse des letzten Semesters und im Falle sie die Stiftung aus dem Titel der Verwandtschaft beanspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten Gesuche beim k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf, welchem stiftungsgemäß die Verleihung zukommt, längstens bis zum 1. Jänner 1904 im Wege der vorgelegten Studienrichtung zu überreichen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 2. November 1903.

(4588) 3-1

S. 2645 B. Sch. N.

Konkurs-Ausschreibung.

Im Schulbezirke Gurkfeld sind folgende Oberlehrer- und Schulleiterstellen mit den gleichmäßigen Bezügen zur definitiven, eventuell provisorischen Bezeichnung ausgeschrieben:

1.) Die Oberlehrer- und Schulleiterstelle an der vierklassigen Volksschule in Ratjach.
2.) Die Oberlehrer- und Schulleiterstellen an den zweiklassigen Volksschulen in Grünbl, Gatz und St. Margarethen.

Die vorschristsmäßig belegten Gesuche sind im Dienstwege

bis 5. Dezember 1903

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrat Gurkfeld am 7. November 1903.

Ustanove.

Pri mestnem magistratu ljubljanskem podeliti je za tekoče leto sledeče ustanove:

1.) Jan. Bernardinjevo v znesku

200 K;

2.) Jos. Jak. Schillingovo v znesku

204 K;

3.) Jurij Thalmeinerjevo v znesku

194 K;

4.) Janez Jošt Weberjevo v znesku

209 K, do katere imajo pravico hčere ljubljanskih meščanov, ki so se letos omožile,

so uboge in lepega vedenja;

5.) Jan. Nik. Kraškovičjevo v znesku

163 K, do katere ima letos pravico uboga

nevesta iz Sempeterske župnije v Ljubljani;

6.) Jan. Ant. Fancojevo v znesku

131 K, do katere imajo pravico uboge po-

stene neveste meščanskega ali pa nižjega

stanu;

7.) Jos. Sr. Sinovo v znesku 96 K,

katero je podeliti dveraa najrevnejšima

deklicama iz Ljubljane;

8.) Miha Pakičjevo v znesku 250 K,

do katere imajo pravico ubogi obrtniki me-

ščanskega stanu ali pa njih vdove;

9.) Jan. Krst. Kovačjevo v znesku

302 K, katero je razdeliti med štiri v Ljub-

ljani bivajoče revne rodbinske očete ali

vdove matere, ki imajo po več otrok in

ubošva niso sami krivi;

10.) Marijo Kosmačjevo v znesku

204 K, do katere imajo pravico uboga urad-

niške sirote-ženske iz Ljubljane, ki so lepega

vedenja;

11.) Helene Valentinjevo v znesku

168 K, katero je razdeliti med take v fran-

ciškanski župniji v Ljubljani rojene otroke,

ki nimajo staršev in še niso 15 let stari;

12.) ustanovo za onemoglo poslo

v znesku 100 K, katero je razdeliti med

štiri uboge posle, ki ne morejo več delati

in so dobrega slovesa.

Prošnje za podelitev ene ali druge teh

ustanov vložiti je opremljene s potrebnimi

dokazili

do 30. t. m.

pri magistratnem vložnem zapisniku.

Mestni magistrat v Ljubljani,

dne 2. novembra 1903.

S. 37.777.

Stiftungen.

Beim Laibacher Stadtmagistrate gelangen für das laufende Jahr folgende Stiftungen zur Verleihung:

1.) die Joh. Bernardinische mit 200 K;

2.) die Jos. Jak. Schillingische mit

204 K;

3.) die Georg Thalmeinerische mit

194 K;

4.) die Joh. Jošt Weberische mit 209 K,

auf welche Laibacher Bürgerstöchter, die ihre

Minderjährigkeit, Würdigkeit und die heuer erfolgte

Verheiratung nachzuweisen vermögen, Anspruch

haben;

5.) die Joh. Nik. Kraškovičische mit

163 K, welche heuer an eine arme Braut aus

der Petersparke in Laibach verliehen wird;

6.) die Jan. Ant. Fancojische mit 131 K,

welche an eine arme zur Ehe schreitende Braut

aus dem Bürgerstande oder den niederen

Klassen verliehen wird;

7.) die Josef Felix Sinische mit 96 K,

welche an zwei der ärmsten Mädchen aus Laibach

verliehen wird;

8.) die Michael Pakičische mit 250 K

auf welche arme Gewerbetreibende aus dem

Bürgerstande oder deren Witwen Anspruch

haben;

9.) die Jos. Vab. Kovačische mit 302 K,

welche unter vier in Laibach in unvershulbeter

Armut lebende Familienväter oder Witwen

mit mehreren Kindern zu verteilen ist;

10.) die Maria Kosmačische mit 204 K,

auf welche unbemittelte und gestittete Waisen-

waisen weiblichen Geschlechtes aus Laibach An-

spruch haben;

11.) die Helena Valentinische mit 168 K,

welche unter solche verwaisene Kinder verteilt

wird, die in der Franziskanerparke in Laibach

geboren wurden und das 15. Lebensjahr noch

nicht überschritten haben;

12.) die Dienstbotenstiftung mit 100 K,

welche unter vier arme dienstunfähige Dienst-

boten, die treu gebient und einen unbescholtenen

Auf sich bewahrt haben, zu verteilen ist.

Die gehörig instruierten Gesuche um Ver-

leihung der einen oder der anderen dieser Stif-

tungen sind

bis 30. d. M.

im magistratlichen Einreichungsprotokolle zu

überreichen.

Stadtmagistrat Laibach

am 2. November 1903.

(4551) 3-3

Pzitations-Rundmachung

wegen Hintangabe der auf den Reichsstraßen des Laibacher Banbezirkes pro 1904 auszuführenden Konversationsarbeiten der I. Abteilung (Holzkonstruktionen).

A. Auf der Wienerstraße.

1.) Konversationsarbeiten an der Savebrücke in Tschernutz im Kilometer 5-66 im Betrage von 8200 K

B. Auf der Poiblerstraße.

2.) Konversationsarbeiten an der Seierbrücke im Kilometer 12-36 in Zwischenwässern im Betrage von 3400 K

C. Pittaier Savebrücke.

3.) Konversationsarbeiten an der Pittaier Savebrücke im Betrage von 4800 K

Behufs Hintangabe der vorstehend angeführten Arbeiten wird im Amtsstoffe des Baudepartements der k. k. Landesregierung im neuen Landesregierungsgebäude, Gräferstraße, im II. Stocke, eine Minuendolizitation

am 24. November 1903

beginnend um 9 Uhr vormittags, abgehalten werden.

Hierzu werden Unternehmungslustige mit dem Beisatze eingeladen, daß jeder, der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen lizitieren will, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung ein Badium im Betrage von fünf Prozent des Fixalpreises von dem Objekte, für welches ein Anbot beabsichtigt wird, zu Händen der Lizitationskommission zu erlegen oder den Erlag desselben bei irgendeiner hiesländischen Staatskasse durch einen Begleichen nachzuweisen hat.

Es können auch schriftliche, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse verfaßte, mit dem 5proz. Badium belegte und mit einer 1 K-Stempelmarke versehene Offerte abgegeben werden, welche jedoch vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei dem genannten Baudepartement überreicht oder dorthin portofrei übersendet werden müssen.

Die diesfälligen Baue laborate sowie die allgemeinen und speziellen Baubedingnisse können vom 10. November 1903 an täglich bis zur Verhandlung in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem obgenannten Baudepartement eingesehen werden.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 6. November 1903.

Nr. 4880.

(4579)

Material-Lieferung.

Das Avarial-Quecksilberbergwerk Idria veranlaßt für das Jahr 1904 beifolgende Menge von Betriebsmaterialien folgende Ausschreibung:

24.000 kg Mühlöl,	2.000 St. Glaszylinder für Petroleumlampen
6.000 » Rizinusöl, technisch,	8" und 11"
6.000 » Mineralöl (Maschinen- und Trans-	2.000 » 16 böhmische Mastseile,
missionsöl),	100 » Maurerpinsel,
2.000 » Zylinderöl,	200 » Handpinsel,
500 » Seife,	50 kg Siegelwachs,
3.500 » Petroleum f. Barrels,	150 » Gummipfatten, 1 1/2 bis 3 mm
400 » Fensterfitt,	stark, mit Hanfeinlagen,
100 » Bleiweiß, Kremsler, in Leinöl	25 » Gummischur mit Hanfeinlagen,
gerieben,	25 » Gummikappen für Pumpen,
300 » Satinobier, in Leinöl gerieben,	100 kg Stopfbüchsenpackung für Pumpen-
200 » Ockergerb, in Leinöl gerieben,	maschinen,
50 » Zinkgrün, in Leinöl gerieben,	100 » Stopfbüchsenpackung für Pumpen-
100 » Fälscherleim,	20.000 » Stößeisen in Schweißqualitäts-
800 » Hanfseile für Flaschenzüge und	10.000 » Stößeisen in Härte Nr. III, IV, V
Transmissionen,	2.000 » Flußstahl in Härte Nr. VI u. VII
1.000 » Bughberg, gereinigtes,	3.000 » Flußstahl in Härte Nr. 2 (ger.)
4.000 » Drahtseile,	2.000 » Gesteinsbohrerstahl,
15.000 » Eisenbahnschienen circa 6 und 10 m	17 mm stark, Härte Nr. 2 (ger.)
lang & 7 bis 7 1/2 kg per Meter	2.000 » Feinbleche, tuerente,
schwer,	10.000 » Musterbleche,
5.000 » Eisenbahnschienen & 12-5 bis 13 kg	5.000 » Kessel- und andere schwere Bleche,
per Meter schwer,	500 » Eisenbleche, gelochte,
800 m Mannesmann- und Gasröhren in	1.000 » Eisenbleche, verzinkte,
verschiedenen Weiten, samt Ver-	500 » Blech- und Kesselnieten,
bindungsstücken,	1.000 » Schraubenmuttern,
50 St. Eisenhähne in verschiedenen Weiten,	200 St. Hantelräder aus Gußstahl, 300 mm
150.000 St. Sprengkapseln, dreifach starke,	1.700 kg Radfranz-Durchmesser, 40 mm
9.000 Ringe Randschulire, & 8 m lange Ringe,	rung.
1.000 Blatt Schmirgel- und Glaspapier,	

Lieferungs-Bedingnisse.

1.) Die schriftlichen, mit einer 1 K-Stempelmarke versehenen Angebote sind mit der Aufschrift „Material-Lieferung“ hieramts bis

1. Dezember 1903

einzubringen.

2.) Den, wenn tunlich, einzusendenden Mustern der angebotenen Gegenstände muß

die im Falle angenommene Lieferung genau entsprechen.

3.) Die Preise sind inklusive Emballage franko Südbahnstation Litzitz zu stellen.

4.) Sind nur Materialien von bester Güte zu liefern. Gelieferte nicht entsprechend

werden zur Verfügung gestellt und auf Kosten des Erstehers anderweitig sichergestellt.

5.) Die angebotenen Materialien sind nur beiläufig angelegt, und es ist der Auftrag

verpflichtet, 50 % der ausgeschriebenen Menge mehr oder weniger zu liefern.

6.) Die angegebenen Preise der Waren haben für das ganze Jahr 1904 Gültigkeit.

7.) Die Materialien werden im Laufe des Jahres 1904 je nach Bedarf bestellt, jedoch

immer in größeren Mengen bezogen.

8.) Die Zahlungen erfolgen nach richtiger Warenübernahme mit 2% Skonto-Rabatt gegen

salbierte Rechnungen.

9.) Die Gelieferte behält sich die freie Wahl unter den Anbietenden vor.

10.) Der Anbietende hat auch zu erklären, daß er die Lieferungsbedingungen genau

halten werde.

11.) Angenommene Angebote werden nach Annahme sofort, nicht angenommene aber nur

Anfragen beantwortet.

12.) Die Frist für das Rückverlangen unberücksichtigter Muster ist mit vier Wochen

angegebenem Schlusse der Annahme der Angebote festgesetzt.

13.) Der Offerent ist verpflichtet, eventuelle Gebühren vom Schlußbriefe aus eigenem

entrichten.

K. k. Berg-Direktion Idria

am 7. November 1903.

Eine schöne Pelzjacke

mit Muff sowie eine Garnitur Muff und Boa (Edelmarder) sind sehr preiswürdig zu verkaufen.
Anfragen bei B. Heliel, Radetzky-Nr. 1, I. Stock.

Gesucht werden von k. k. Staatsanwaltschaft in Laibach zwei kleinere oder grössere schön möblierte

Zimmer

mit separiertem Eingange und verlässlicher Heizung. Klavierbenützung erwünscht.
Anträge unter: Bahnhofgasse 8, I. Stock, (4590) 10-1

Handwerker und Gewerbetreibende, welche sich zum tüchtigen Agenten ausbilden wollen, erhalten kostenlose Auskunft und zugleich Vertretung. — Offerte unter: M. J. 3304 an G. L. Daube & Co., Laibach A. M. (4589) 10-1

SYSTEM SCHAEER LANGENSCHIEDT KAUFMÄNNISCHE

UNTERRICHTSSTUNDEN VOLLSTÄNDIGER LEHRGANG DER PRAKTIKEN DES HANDELSWISSENSCHAFTEN FÜR DEN SELBSTUNTERRICHT

KURSUS I: BUCHHALTUNG
KURSUS II: KONTORPRAXIS
KOMPLETT mit FORMULAREN 48 M.
EMPFOHLEN von HOHEN UNTERRICHTSBEHÖRDEN. KEINE VORKENNTNISSE. PAUSLICH FESSELNDE. GERINGE KOSTEN. KEIN AUSWENDIGLEARNEN. DIPLOM. PROBELEKTION GRATIS. FRANKO.

(4580) C. 123/3 1.

Oklic.

Zoper Marijo Šribar iz Gor. Lepe, št. 2, koje sedanje bivališče je podala pri tej sodnji iz Drenovca zaradi 200 K s prip. Na podstavi tožbe določa se narok za sporno razpravo

na dan 21. novembra 1903, pri tej sodnji.

V obrambo pravic Marije Šribar postavlja za skrbnika gospod Jožef Šribar na Gor. Pijavskem. Ta skrbnik bo zastopal Marijo Šribar v označenih pravnih stvareh na njega nevezane in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Krškem, odd. II, dne 9. novembra 1903.

(4502) C. 72/3 1.

Editt.

Wider Ignaz Potivavnik aus Neumarkt, unbekannten Aufenthaltes, beauftragte dessen unbekannte Erben, die k. k. Bezirksgerichte in Neumarkt von Herrn Karl B. Wally, Fabrikanten, wegen Verjährungsanerkennung und Löschungsgeftattung pcto. 200 K f. A. eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wird die Tagfagung am 17. November 1903, um 9 Uhr, bei diesem Gerichte

zur Wahrung der Rechte der Beteiligten wird Herr Anton Jeglić, Haus- und Fleischhauer in Neumarkt, als Kurator bestellt. Dieser Kurator wird die Beklagten in der bezeichneten Sache auf deren Gefahr und Kosten vertreten, bis diese entweder selbst zum Gericht kommen oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

R. I. Bezirksgericht Neumarkt am 2. November 1903.

Die Gösser Branerei-Aktiengesellschaft

vorm. Max Kober in Göss bei Leoben

beehrt sich den Herren Restaurateuren, Gastwirten und einem P. T. Publikum die höfliche Mitteilung zu machen, daß von ihr in Laibach für ganz Krain eine Bierniederlage errichtet wurde, welche stets das gutabgelagerte, bestbekannte und beliebte Gösser Märzenbier in Gebinden und Flaschen führen wird.

Gefl. Aufträge wollen an das **Gösser Bierdepot (L. Tomaschitz)** einstweilen **Kirchengasse Nr. 19**, gerichtet werden.

(4530) C. 183/3 1.

Oklic.

Zoper Martina Krašovca, posestnika iz Bušinjvasi št. 14, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki po Francu Tomcu iz Bušinjvasi št. 2 tožba zaradi 820 K s prip. Na podstavi tožbe določila se je ustna razprava

na dan 20. novembra 1903, ob 9. uri dopoldne.

V obrambo pravič toženega se postavlja za skrbnika gospod Leopold Gangl v Metliki. Ta skrbnik bo zastopal toženega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki, odd. II, dne 3. novembra 1903.

(4392) 3-3 A. 287/3 11.

Oklic.

C. kr. okrajna sodnja v Kamniku pozivlja vse upnike, ki imajo kaj tirjati od zapuščine po dne 8. septembra 1903 zamrli posestnici in kramarici Mariji Urmaš v Loki pri Mengšu št. 82, da naj k podpisani sodnji

dne 21. novembra 1903,

ob 9. uri dopoldne, pridejo napovedat ter izkazat svoje terjatve ali naj do tega roka semkaj pošljejo pismene zglasitve svojih terjatev ali pa isto do takrat ustno naznanijo v tusodni pisarnici, ker sicer do zapuščine, ako bi pošla s poplačanjem napovedanih dolgov, ne bi imeli nobene pravice več, razun če jim gre kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajna sodnja v Kamniku, dne 15. oktobra 1903.

(4506) E. 229/3 3.

Versteigerungs-Editt.

Auf Betreiben der Sparkasse der Stadt Gottschee, vertreten durch Dr. Goltz, Advokaten in Gottschee, findet

am 24. November 1903,

vormittags 10 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, die Versteigerung der Realität Einlage 3. 69 der Katastralgemeinde Laibitz, bestehend aus einem Wohnhause, Wirtschaftsgebäude, Getreidekammer, Schweinstall, Harpfe, 3 Aern, 3 Wiesen, 6 Weingärten und 8 Waldparzellen im Gesamtflächenmaße von 18 ha 88 ar 40 m² samt Zubehör, bestehend aus 2 Wirtschaftswägen, 1 Pfluge, 3 Eggen, 1 Säge, 2 Holzhaufen u. s. w. statt.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 7650 K 91 h, das Zubehör auf 77 K 20 h bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 5152 K 8 h; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die unter einem genehmigten Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypotheken- und Katasterauszug, Schätzungsprotokolle u. s. w.)

können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 4, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen

R. I. Bezirksgericht Rastensfuß, Abt. II, am 14. Oktober 1903.

(4558) C. 188/3 1.

Oklic.

Zoper v Ameriki bivajočega Jakoba Mauserja iz Omote št. 2, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki po Antonu Šuklje iz Berečevasi št. 32 tožba zaradi 709 K 77 h s prip. Na podstavi tožbe določila se je ustna sporna razprava

na dan 18. novembra 1903, dopoldne ob 9. uri.

V obrambo pravič toženega se postavlja za skrbnika gospod Leopold Gangl v Metliki. Ta skrbnik bo zastopal toženega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki, odd. II, dne 5. novembra 1903.

(4477) C. 107-110/3 1.

Oklic.

Zoper Matevža Jeras, Antona, Marjeto, Franceta Kopašar, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji na Vrhniki po Janezu Šilinger iz Zaklanca tožba zaradi zastaranja terjatev se 420 K, 343 K 6 h, 150 K, 343 K 6 h. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo

na dan 17. novembra 1903, ob pol 9. uri dopoldne, pred tem sodiščem, v sobi št. 4.

V obrambo pravič tožencev se postavlja za skrbnika gospod Ivan Čepon, posestnik v Horjulu. Ta skrbnik bo zastopal tožence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja na Vrhniki, dne 31. oktobra 1903.

(4468) Firm. 1176 Gen. I. 40/4.

Razglas.

Vpisalo se je v združnem registru pri firmi:

Posojilnica za Staritrz, Lož in sosedstvo

registrovana zadruga z neomejeno zavezo:

Iz načelstva je izstopil Franjo Petsche; v načelstvo pa vstopil Franjo Perušek, posestnik v Podcerkvi hišna št. 2 (preglednik). Član načelstva Ivan Benčina, doslej preglednik, izvolil se je blagajnikom.

C. kr. deželna sodnja v Ljubljani, odd. III, dne 30. oktobra 1903.

(4577) C. III. 272, 273, 274, 280, 283/3 3. 1.

Oklic.

Zoper Janeza Sajovic, posestnika iz Predoselj, sedaj v opazovanem oddelku v deželni blaznici v Ljubljani so se podale pri c. kr. okrajni sodnji v Kranju po Juriju Košnjek iz Britofa, Ani Košnjek tam, Neži Košnjek tam, Jakobu Gorjanc iz Primskovega in Jankotu Popovič iz Dul pri Metliki tožbe radi 200 K, 314 K, 210 K, 122 K in 300 K. Na podstavi tožb razpisal se je narok

na dan 21. novembra 1903, ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču številka 6.

V obrambo pravič Janeza Sajovic se postavlja za skrbnika gospod Peter Terdina v Predosljih. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjenih pravnih stvareh na njegovo nevarnost in stroške, dokler ne ozdravi ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Kranju, odd. III, dne 7. novembra 1903.

(4387) Oprav. št. 761/3.

Oklic.

Janezu Debevc iz Bezuljaka št. 18 je vročiti pri tej sodnji sklep z dne 13. oktobra 1903, oprav. št. 761/3, s katerim se dovoljuje pri zemljišču vlož. št. 20 kat. obč. Bezuljak vknjižba prenosa zastavne pravice glede terjatve Janeza Debevc iz prisojilnega pisma z dne 26. decembra 1883, št. 11.845, v znesku 200 gld. = 400 K s prip. v prid Posojilnici v Cirknici.

Ker je bivališče Janeza Debevc neznano, se mu postavlja za skrbnika v obrambo njegovih pravic gospod Karol Dermelj, nadučitelj v p. v Cirknici. Ta skrbnik bo zastopal imenovanega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ta ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici, odd. I, dne 26. oktobra 1903.

(4578) C. III. 282/3 1.

Oklic.

Zoper Urko Sarnig, Nežo, Janeza in Marijo Kurnik, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Kranju po Janezu Kurnjek iz Srednjevasi tožba zaradi zastarelosti terjatev. Na podstavi tožbe razpisal se je narok

na dan 28. novembra 1903, ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču številka 6.

V obrambo pravič tožencev se postavlja za skrbnika gospod Rajko Peterlin v Kranju. Ta skrbnik bo zastopal tožence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Kranju, odd. III, dne 6. novembra 1903.

Im Café Kasino

sind folgende Zeitungen aus zweiter Hand zu vergeben: Slovenski Narod, Magyar Figaro, Magyar Hirlap, London News, Auster, Fremdenblatt, 2 Reichswehr, Medizinische Wochenschrift, Grazer Wochenblatt, Grazer Tagblatt, Militärzeitung, Armeezeitung, Gottscheer Mitteilungen, Modenwelt, Moderne Kunst, Buch für Alle, Berliner Deutsche Zeitung, Jugend, Freie Stimmen, Grazer Montags-Zeitung, Wiener Montags-Zeitung, Interessantes Blatt, Wiener Bilder, Triester Zeitung, Kikeriki, Leipziger Illustrierte, Österreichische Illustrierte, Kleines Witzblatt, Zeit, Woche, Wiener Humorist, Wiener Leben, Figaro, Wiener Witzblatt, Grazer Fliegende, Tiroler Tagblatt, Lustige Blätter, Floh, Karikaturen, Scherer, Pechütt, Simplicissimus, Chronique amusante. (4331) 3-5

Delikatessen- und Spezereiwarengeschäft

in besserem Wiener Stadtbezirke auf belebter Hauptstraße, sehr gut gehend, eventuell mit anstoßender Wohnung, billiger Zins, **sofort** wegen gänzlicher Zurückziehung vom Geschäft um 3500 fl. zu verkaufen. Waren sind inventarisch zu übernehmen.

Gefällige Anträge an **R. Richter, VI., Magdalenastrasse 98, Wien, I. St., Tür 4.** (4515) 3-3

Adressen

aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit Portogarantie im Internat. Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne, Wien, I., Backerstraße 3. Interurb. Telefon 16.881. Prospekt franko. Budapest, V., Nádor utca 13. (3821) 20-15

Im Hause Nr. 10 an der Römmerstrasse ist eine schöne

Wohnung

im Hochparterre, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzlege und Dachkammer, mit **nächstem Februar-Termine zu vermieten.**

Anzufragen beim Hausmeister oder in der Advokaturkanzlei. (4374) 7

Grösstes Sortiment
feiner und kräftiger

Kaffees

bei (1821) 159

Edmund Kavčić

Laibach, Prešerenstrasse 52.

Preise von K 2- bis K 4- per Kilo.
5 Kilo-Sendung per Post franko.

Reform-Klosett



komplett, mit Verkleidung und hartem Sitzspiegel, geruchlos, für oder ohne Wasserleitung, keine Reparatur, keine Montierungsarbeiten erzeugt
Karl Maintinger, Wien, I., Liebenberggasse Nr. 1.
Fabrik für komplette Wasserleitungs-Anlagen mit Pumpen- oder Motorenbetrieb. Preis-
kurant mit Zeichnung gratis. (2775) 10-6

Kalender 1904.

Oesterr. Kaiserkalender, kl. Ausg.	K	—60
Prochaskas Familienkalender		1-—
Illustr. Wiener Hausfrauen-Kalender		1-20
Dr. Joh. Nep. Vogls Volkskalender		—70
Jahresbote für Oesterreich-Ungarn		—35
Dr. N. A. Jarisch' illustr. katholischer Volkskalender		—60
Illustr. Universalkalender, I., II., III., a		2-40
Glücksrad-Kalender für Zeit und Ewigkeit		—60
Kalender des deutschen Schulvereins		1-—
	geb.	1-30
Illustr. Österr. Volkskalender		1-—
Wiener Bote		—70
	geb.	1-50
Neuer Wiener Bote		—65
Veteranen- und Landsturm-Kalender		1-—
Auerbachs deutscher Kinderkalender		1-20
Groß-Wien-Kalender		—45
Deutscher Kalender für Krain		1-—
Illustr. Volkskalender u. Wetterprophet		—35
Dominikus-Kalender		—60
Punsch-Kalender		—80
Münchner Fliegende Blätter-Kalender		1-20
Konstitutioneller österr. 15 Kreuzer-Kalender		—30
Die Freude		1-44
Oesterr. Hebammen-Kalender		1-60
Gartenlaube-Kalender		1-20
Almanach des kleinen Witzblattes		—60
Kaviar-Kalender		2-—
Almanach der lustigen Blätter		1-20
Charitas-Kalender		—80
Kalender für den österr. Landmann		—70
Soldatenfreund		1-—
Schalk-Kalender		—90
Grazer Schreibkalender		—90
St. Josef-Kalender		—80
Christlicher Volkskalender		—60
Bauernkalender		—15
Illustr. kleiner Krakauer Kalender		—15
Ausfunkskalender für Geschäft und Haus		2-—
Neuer Krakauer Schreibkalender		1-15
Wiener Haushaltsbuch		2-50
Neuer Krakauer Schreibkalender		—25
Praktischer Notizbuch-Haushaltungs-Kalender		1-50
Geschäfts-Vormerkblätter		—70
Geschäfts-Ausfunkskalender		1-20
Täglicher Einschreibkalender		—70
Neuester 20 Heller-Schreibkalender		—20
Kontor-Handbuch und Geschäfts-Kalender		2-—
Tagebuch für Kontore etc.		2-40
Geschäfts-Vormerkkalender		1-60
Bureau-Kompaß		3-—
Kürschner-Jahrbuch		1-20

Zu beziehen von (4487) 10-1

lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung
in Laibach, Kongressplatz 2.

Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-Kreditbureau S. R. R. a. a., Prag, 696 — I.** (4575) 3-2

Ein gutgehendes Gast- und Kaffeehaus

in **Krain** ist unter günstigen Bedingungen **sofort zu verpachten.** Kautionsfähige Bewerber, welche der slovenischen und deutschen Sprache vollkommen mächtig sind, wollen ihre Offerte unter **R. S.** an die Administration dieser Zeitung bis 12., resp. 16. d. M. ein-senden. (4570) 2-2

Im Hause Nr. 16 an der Wienerstrasse ist im zweiten Stock eine schöne

Wohnung

bestehend aus drei großen Zimmern, kleiner Küche, Keller, Holzlege und Dachboden-abteilung, an einen **Garçon oder ein kinderloses Ehepaar sofort zu ver-mieten.**

Nähere Auskunft im zweiten Stock beim Hauseigentümer. (4584) 3-2

Fräulein

welches den Buchhaltungskurs mit gutem Erfolg absolviert hat, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig ist, **sucht passende Stellung.** (4566) 3-2

Näheres in der Administration dieser Zeitung.

Monatzzimmer

großes, schönes ist im Hause Nr. 2 in der Gerichtsgasse im III. Stock links (separierter Eingang, elektrische Beleuchtung) **sofort zu vergeben.** (4528) 3-3

Eine schöne Wohnung

bestehend aus drei Zimmern samt Zugehör, ist für den Februar-Termine zu vermieten.

Anzufragen in der Kanzlei der Krain-schen Baugesellschaft. (4582) 3-—

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes, zu 4, 5, 6 % gegen **Schuldschein**, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effek-tuirt prompt und diskret

Karl von Berce,
handelsgerichtlich protok. Firm.
BUDAPEST, Josefiring 33.
Retourmarke erwünscht. (4518) 1-—

GEGRÜNDET 1862.

TELEPHON 684

RUDOLF GEBURTH

k. u. k. Hof-

Maschinist

WIEN, VII. KAISERSTRASSE 71, ECKE DER BURGASSE

GRÖSSTES UND REICHHALTIGSTES LAGER

von allen Gattungen **HEIZ-ÖFEN** einfachster und elegantester Ausstattung besonders feinst in allen Farben, feuereingemauerte Öfen mit Nickelmontage. **REGULIER-FÜLLÖFEN** von 15 Kronen aufwärts.

SPAR-, KOCH- UND MASCHINENHERDE
in allen Größen.

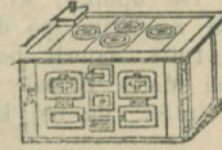
BESTE GASÖFEN UND KAMINE schwarz und emailliert

EISENKACHEL-ÖFEN für zwei und drei Zimmer-heizungen.

PATENT-EINSÄTZE
für Thonöfen

DÖRR-APPARATE
Kontinuierliche

ETAGEN - BACKÖFEN



Neuheiten in
Krawatten
wieder eingelangt bei
Alois Persch
Domplatz 21.
(4396) 3-3

Der bereits bestbekannte, **gesunde** und **heilkräftige** Likör
„Klausers Triglav“
wird **wärmstens** empfohlen und ist in **echter Qualität**
bei nachstehenden Firmen zu haben:

Viktor Cantoni,
Ivan Jabačin,
Josef Jabačin,
Michael Kastner,
Anton Korbar,
Josef Kordin,
Peter Lassnik,
A. Lilleg,

Josef Murnik,
Johann Pernan,
Karl Planinšek,
A. Šarabon,
A. Stacul,
M. E. Supan,
Franz Terdina

sowie beim **alleinigen Erzeuger J. Klauer** in **Laibach.** (4416) 10-6

LAIBACHER KREDITBANK

LAIBACH (Filiale in Spalato)

Losversicherung.
(1085)
150-100

Vinkulierung und Devinkulierung von Militär-Heiratskauttionen.

Kauft und verkauft
alle Gattungen von Renten,
Pfandbriefen, Prioritäten,
Aktien, Losen, Valuten,
Münzen und Devisen.

Wechsel-Eskompte
und Inkasso.

Promessen.

Geld-Einlagen
auf Büchel oder in la-sender Rechnung werden vom Einlags- bis zum Be-lebungstage
mit 4 Prozent ver-zinst.
Börsen-Ordres, Vor-schüsse auf Effekten.